Hünfelden

Trianel-Windpark in Betrieb

[17.03.2016] 16 Stadtwerke aus Deutschland und Österreich haben gemeinsam als Beteiligungsgesellschaft Trianel Onshore Windkraftwerke einen weiteren Windpark im hessischen Hünfelden in Betrieb genommen.

Die Stadtwerke-Beteiligungsgesellschaft Trianel Onshore Windkraftwerke (TOW) hat jetzt – früher als geplant – den Trianel-Windpark Hünfelden in Betrieb genommen. „Nach knapp zehn Monaten Bauzeit drehen sich alle Windräder im jüngsten Windpark unseres Portfolios“, freut sich TOW-Geschäftsführer Markus Hakes. Der 9,6-Megawatt-Windpark liegt im Landkreis Limburg-Weilburg (Hessen). Die Nordex-Anlagen produzieren hier mit einer Gesamthöhe von 199 Metern jährlich bis zu 24 Millionen Kilowattstunden Strom. Damit können rechnerisch rund 7.500 Haushalte versorgt werden. Stefan Leclaire, zuständiger Projektleiter bei Trianel, erläutert die erste Betriebsphase: „Bis Anfang April werden noch allerletzte Detailarbeiten im Windpark durchgeführt und die Anlagen auf Herz und Nieren geprüft.“ Bis zum Jahr 2018 wolle TOW weitere Onshore-Wind- und Photovoltaik-Freiflächenanlagen mit einer Gesamtleistung von 275 Megawatt aufbauen, sagt Christoph Schöpfer, Bereichsleiter Projektentwicklung Onshore: „Wir sind deutschlandweit auf der Suche nach passenden Wind- und PV-Projekten, potenziellen Standorten und Projektpartnern.“ Unter Federführung von Trianel haben die 16 Stadtwerke aus Deutschland und Österreich, die sich zu TOW zusammengeschlossen haben, bereits ein Portfolio von über 100 Megawatt Onshore-Wind in Schleswig-Holstein, Sachsen-Anhalt, Hessen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz aufgebaut. Für den weiteren Ausbau des Stadtwerke-Engagements im Bereich erneuerbare Energien wurde außerdem zusätzlich zu TOW im August 2015 die Nachfolgegesellschaft Trianel Erneuerbare Energien (TEE) gegründet. Rund 40 Stadtwerke und regionale Energieversorger sowie Trianel sind an TEE beteiligt.

(me)

Stichwörter: Windenergie, Trianel, Hünfelden